
Per Fax 01805052541
WEB.DE GmbH

— **Kundennummer**

Sehr geehrte Damen und Herren

nachdem Sie nunmehr auch auf mein Fax vom 05.07.2006 zum Widerruf angeblich von mir abgegebener Willenserklärung, dem WEB.DE-Club beitreten zu wollen wieder mit Ihren Standarttext geantwortet haben, habe ich mich bei meinem Rechtsanwalt erkundigt und in diversen Internet-Foren genügend Hinweise auf diese dubiose Art der Mitgliederwerbung durch einen doch so seriös auftretenden Dienstleister wie Sie gefunden.

Also noch einmal zur Klarstellung:

- Ich widerspreche Ihrer Aussage, jemals eine entsprechende Willenserklärung zum Beitritt in den WEB.DE-Club abgegeben zu haben. Insofern widerspreche ich auch dem von Ihnen zitierten zustande gekommenen Vertrag.
- Sofern Sie behaupten, dass ich am 22.03.2006 diesen Vertrag bei Ihnen online abgeschlossen habe, widerspreche ich auch dieser Aussage. Vielmehr nutze ich mein Mailkonto bei WEB.DE seit Jahren als „Zweitkonto“ und gehe nie online auf Ihre Web-Seite, sondern hole meine Mails per Pop-Sammeldienst auf meinen Rechner.

Bitte senden Sie mir innerhalb von 14 Tagen Unterlagen zu, aus denen ersichtlich ist, dass ich am 22.03.2006 einer kostenpflichtigen Mitgliedschaft zugestimmt habe, damit sich mein Anwalt weiter mit dieser Angelegenheit auseinander setzen kann. Solange ich keine entsprechenden Beweise von Ihnen habe, werde ich auf Forderungen Ihrerseits nicht reagieren.

Weiter verweise ich auf die von mir in den vorherigen Schreiben gemachten Angaben, die Sie in keiner Weise bisher gewürdigt haben.

Eine Kopie dieses Schreibens habe ich an die Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V., Herrenstraße 14, 30159 Hannover gegeben, damit sich die Rechtsbeistände diese Art der Mitgliederwerbung mal näher ansehen. Ich gehe davon aus, dass dort bereits mehrere solcher Schreiben von WEB.DE Club-Mitgliedern vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen